

Sind zwei wirklich besser als eins? Diese Auswirkungen hat eine unilaterale Oophorektomie auf darauf folgende ART

14

Younis JS et al.: The impact of unilateral oophorectomy on ovarian reserve in assisted reproduction: a systematic review and meta-analysis. BJOG 2018; 125: 26-35



Wenige Verhütungs-Apps verdienen ihren Namen! Präkonzeptionelle Beratung ist wichtig. Neues zum Spannungsfeld „Intimchirurgie“

27

Fortbildungskongress (FOKO) der Frauenärztlichen BundesAkademie 2018

### DIE DRITTE SEITE

- Frauen unter Raketenbeschuss: Mehr Schwangerschafts-Komplikationen?
- Geburtshelfer und Hebammen mit PTSD
- Angaben zum Menarche-Alter: Frauen vertrauen

### KONTRAZEPTION

- Den Faden verloren: Bergung dislozierter IUD ist aufwändig
- Kein Spermium kommt mehr durch: Single-size-Diaphragma
- Auch ein Effekt der „Pille“: Die Frau fällt nicht so leicht um
- Postpartale Kontrazeption: IUD-Einlage während der Sectio
- Östrogen-Gabe bei IVF: Komplikation „akute Pankreatitis“
- Intrauterine Langzeitkontrazeption für junge Mädchen

### MENSTRUATION

- **CME:** Geschlechter-Unterschiede bei allergischen Erkrankungen – Asthma-Exazerbationen zu Zyklusbeginn 11
- Ovarial-Ca: HE4-Bestimmung unabhängig vom Zyklus möglich 12
- PMS: Wirksamkeit von Mönchspfeffer überbewertet? 12
- Prämenstruelle Symptome: Die Pille hilft – ein bisschen 12

### FERTILITÄT

- **CME:** Problem „unilaterale Oophorektomie“ – Reduzierte Ovarreserve – erschwerte ART? 14

### DAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE AM ANFANG DER QUELLE

- |                         |                                     |
|-------------------------|-------------------------------------|
| ▣ Anwendungsbeobachtung | ▣ Metaanalyse                       |
| ▣ Fall-Kontroll-Studie  | ▣ Randomisiert-kontrollierte Studie |
| ▣ Fallbericht           | ▣ Sonstige Studienarten             |
| ▣ Kohortenstudie        | ▣ Übersicht                         |

- Männliche Refertilisierung: Beide Partner beraten! 15
- Pestizide im Essen: Fertilitätsbehandlung in Gefahr 15

6

### 6 SEXUALMEDIZIN

- 6 Vestibulodynie: Keine Schmerzlinderung durch Hirnstimulation 16
- Ejaculatio praecox – nicht nur ein Männerproblem 16

### 8 GRAVIDITÄT

- 8 Antidepressiva in der Schwangerschaft: Kinder leiden später 18
- 8 Schwangerschaft nach Sectio: Plazentation an der Narbe problematisch 18
- 10 Induzierter Abort: Kein Vorteil für osmotische Dilatatoren 20
- 10 Beeinträchtigt Paracetamol die Fruchtbarkeit? 20
- 10 Schwangerschaftsverlust: Väter leiden stiller 20

### GEBURTSHILFE

- HIV: Kombinationstherapie lässt Fertilität steigen 21
- Nabelpflege: Wasser und Seife reichen aus 21

### MENOPAUSE

- **CME:** Vulvodynie – Zahlreiche Therapien – bis hin zur Chirurgie 22
- Verhaltenstherapie und Hypnose gegen Hitzewallungen 24
- Fett als Östrogenquelle: Übergewicht hält die Stimme jung 25
- Gesundheitsdeterminanten: Zu wenig Obst und Bewegung 25
- Neue Daten sprechen für hohen Nutzen der HRT 25

### GENITALTRAKT

- Rarität „isolierte Tubentorsion“ 26
- Weniger Myome bei Diabetikerinnen 26

ZEB1: Neuer Invasivitätsmarker bei Endometriose?

31

Endometriose: Neuer Invasivitäts-Marker?

31

Mikroinvasives Zervixkarzinom:

Radikale Hysterektomie ist übertrieben

31

Schlafstörungen: Was Brustkrebspatientinnen hilft

32

Die HPV-Co-Testung ab 35 Jahren kommt

32

**CHIRURGIE**

Gebärmuttervorfall:

Minimal-invasive Korrektur bewährt sich

33

Sectio bei Adipösen:

Antibiotikaprophylaxe reduziert Wundinfektionen

33

Abdominale Hysterektomie: Intraoperative Schmerztherapie

33

FOKUS

18

STENO

26

MED-INFO

34

IMPRESSUM

32

► CME: Zertifizierte Fortbildung: Fragebogen

35

Furuya M et al.: ZEB1 expression is a potential ... Acta Obstet Gynecol Scand 2017; 96: 1128-35

**KONGRESS: FOKO 2018 DER FBA**

Verhütungs-Apps, präkonzeptionelle Beratung, Intimchirurgie 27

**ONKOLOGIE**

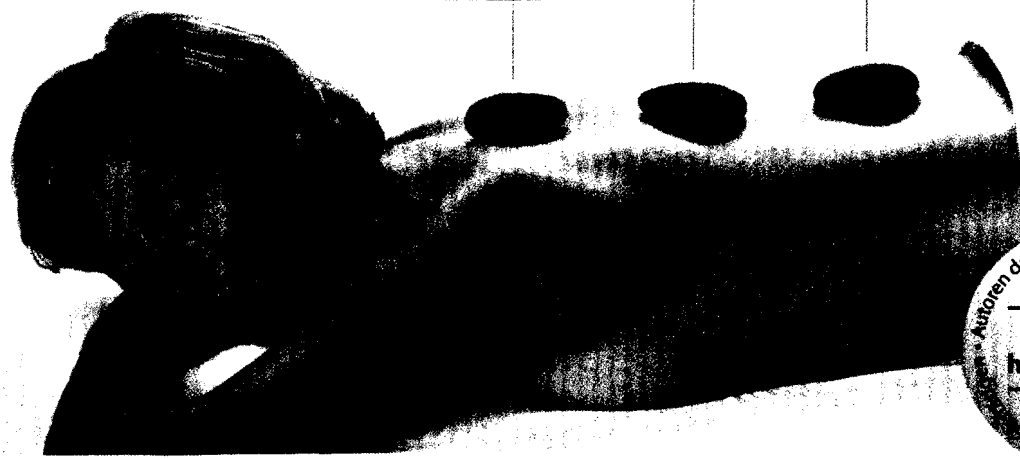
► CME: HPV, CIN & Co. – Wie vaginale Bakterien Krebs fördern oder verhindern können 28

Endozervikales Karzinom: Dilemma in der Schwangerschaft 30

Deruxtecan im Trastuzumab-Gepäck 30

Keine Axilladissektion trotz SN-Befall? 30

natürlich      transdermal      individuell



Die moderne Hormontherapie

**gynokadin® Dosiergel**  
natürlich. transdermal. individuell.



DR. KADE/BESINS Pharma GmbH, Berlin

**gynokadin® Dosiergel.** Wirkstoff: Estradiol. Verschreibungspflichtig. **Zus.:** 1 g Gel enthält 0,62 mg Estradiol-Hemihydrat (entspr. 0,6 mg Estradiol). Sonst. Bestandt.: Carbomer 980 NF, Ethanol 96 %, Trolamin, gereinigtes Wasser. **Anw.:** Beschwerden bei nachlassender Estradiolproduktion der Eierstöcke in und nach den Wechseljahren bzw. nach Ovarektomie (klimakterisches Syndrom), estrogenmangelbedingte Rückbildungserscheinungen an den Harn- und Geschlechtsorganen. (Hinweis: Die Anwendung dieses Arzneimittels ohne regelmäßigen Zusatz von Gestagenen darf nur bei hysterektomierten Frauen erfolgen.) **Gegenanz.:** Bestehender od. früherer Brustkrebs bzw. entspr. Verdacht; estrogenabhängiger maligner Tumor bzw. entspr. Verdacht (v. a. Endometriumkarzinom); nicht abgeklärte Blutung im genitalbereich; unbehandelte Endometriumhyperplasie; frühere od. bestehende venöse thromboembolische Erkrankungen (z. B. tiefe Venenthrombose, Lungenembolie); bekannte thrombophile Erkrankungen (z. B. Protein-C-, Protein-S- oder Antithrombin-Mangel (s. Fachinfo Abschn. 4.4); bestehende od. erst kurze Zeit zurückliegende arterielle thromboembolische Erkrankungen (z. B. Angina pectoris, Myokardinfarkt); akute Lebererkrankung/ zurückliegende Lebererkrankungen, solange sich relevante Leberenzymwerte nicht normalisiert haben; Porphyrie; bekannte Überempfindlichkeit gg. Wirkstoff od. sonst. Bestandteile. **Nebenw.:** Lokale Hautreizungen (Juckreiz, Hautrötung, Hautausschlag), Chloasma; Brustspannen; Fluor vaginalis; extrazelluläre Wassereinlagerung; Ödembildung; Gewichtsanstieg; migräneartige Kopfschmerzen; Magen-Darm-Beschwerden (z. B. Übelkeit, Blähungen); Erkrankungen der Gallenblase; Mastopathie, Kontaktlinsenunverträglichkeit; Verschlimmerung od. Entzündung von Krampfadern; Blutdruckanstieg; Cholestase; erhöhtes Risiko für Cholelithiasis; Leberfunktionsstörungen; Brustkrebs; Endometriumkarzinom; Ovarialkarzinom; venöse Thromboembolien; koronare Herzkrankheit; Schlaganfall; Erythema multiforme, Erythema nodosum, vaskuläre Purpura; wahrscheinliche Demenz bei Frauen über 65 Jahre. **Weit. Hinw. s. Fach- u. Gebrauchsinfo.** Stand: 09/2016

Manson JE und Kaunitz AM. N Engl J Med 2016; 374(9):803-6.